



## Geschwister.

(Ein Mutterwort.)

Von

Bernhardine Schulze-Smidt.



Laß deinen Arm sie immer  
halten  
So fest und warm, mein  
kleiner Sohn!  
Laß nie des Bruders Lieb'  
erkalten:

Das ist's, was ich mit Händefalten  
Erflehen möcht' an Gottes Thron.

Laß sie an dich ihr Köpfschen lehnen  
Wie heute, so ihr Leben lang;  
Dann wird sie einsam nie sich sehnen,  
Verwaist sich und verlassen wähnen  
In dieser Erde Sturm und Drang.

Ob jetzt auch euer kindisch Streiten  
Euch leicht vergessen Schmerzen macht —  
Du wollest nie ihr Weh bereiten,  
Wenn einst in künft'gen ernsten Zeiten  
Kein Mutteraug' mehr für euch wacht.

Sei eine Stütze ihrem Schritte —  
Und sollt' es Sorg' und Müh' dir sein —  
In aller Müh' und Sorgen Mitte  
Gedenk' an deiner Mutter Bitte:  
„Laß deine Schwester nie allein!“

